

“We cannot solve our problems with the same thinking we used when we created them”

A. Einstein

Ablauf des Technology Compass

Um den Marktsektor, die Produkte eines Unternehmens sowie den Bereich in dem dieses Unterstützung bei der Innovation benötigt, zu identifizieren, bieten wir einen kostenlosen Check Up an. Interessierte Unternehmen werden gebeten einen Fragebogen auszufüllen und an folgende E-Mail zu senden: info@fraunhofer.it
Der Betreff sollte wie folgt lauten:
Fragebogen Technology Compass

Je nach Antwort, werden wir die Ansuchen der verschiedenen Unternehmen auswählen und diese via Mail über die Auswertungen des Fragebogens informieren.

Wenn die Bedürfnisse des Unternehmens durch den Technology Compass gedeckt werden können, wird mit dem Unternehmen über die nächsten Schritte entschieden. Der Technology Compass „base“ wird über einen Zeitraum von ca. drei Monaten laufen (je nach Verfügbarkeit unserer Mitarbeiter und der technischen Verantwortlichen sowie des Geschäftsführers von Seiten des Unternehmens).

Das erste eintägige Treffen sieht eine Analyse des Innovationspotentials für Technologie und Management vor. Die Anwesenheit des Technischen Leiters sowie des Geschäftsführers oder Managers des Unternehmens ist dafür zwingend notwendig.

Als nächster Schritt erfolgt eine Fraunhofer-interne Ausarbeitung der Analyse, um eine auf die Bedürfnisse des Unternehmens zugeschnittene Situationsanalyse zu ermöglichen.

Das zweite und letzte Treffen, welches einen halben Tag in Anspruch nehmen wird, findet am Fraunhofer IEC in Bozen statt und sieht die Abschlusspräsentation mit den Ergebnissen des Technology Compasses vor. Je nachdem wie viele Zusatzmodule gebucht werden, kann sich die Projektlaufzeit verlängern.

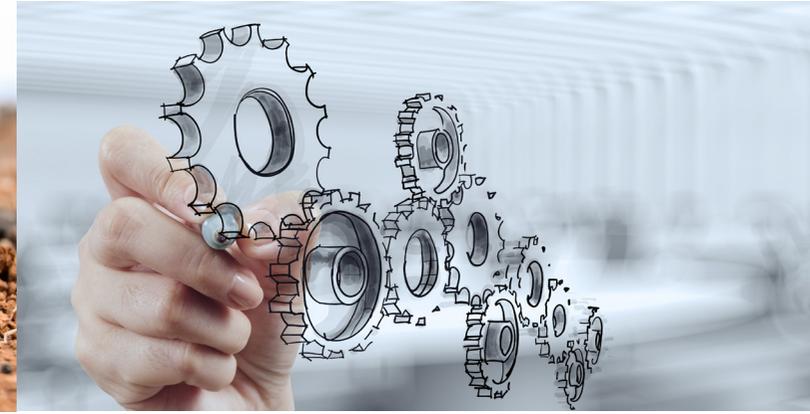
Der Forschungsfokus des Kompetenzteams Business Model Engineering hat sich als komplementäre Ergänzung zu den anderen beiden Kompetenzteams entwickelt. Hier werden komplexe oder besonders innovative technologische und verfahrenstechnische Entwicklungen durch maßgeschneiderte Geschäftsmodelle innovativ ergänzt. Im Fokus liegt die Erstellung von Frameworks und Konzepten zur Identifizierung und Optimierung von bestehenden Innovationsressourcen und zur Vermeidung von Innovationshindernissen in den Bereichen Technologie, Business, Services und Governance.

Kontakt

Innovation Engineering Center IEC
Fraunhofer Italia Research Konsortial-GmbH
Schlachthofstraße 57
39100 Bozen
Italien

Tel.: +39 0471 1966900
E-Mail: info@fraunhofer.it
Web: www.fraunhofer.it





Viele Unternehmen sind aufgrund der ständig steigenden Anforderungen der Kunden gezwungen ihre internen Innovationsprozesse zu beschleunigen und konstant zu erneuern. Umso wichtiger ist es sich neues Know-how anzueignen und die eigenen Technologien den neuen Kundenanforderungen anzupassen. Nur so kann ein Unternehmen sich langfristig von der Konkurrenz abheben und sich auch erfolgreich auf dem Markt positionieren. Vor allem KMU verfügen jedoch nicht über die nötigen Ressourcen, um diese Forschungsaktivitäten durchzuführen.

Wie kann man dieses Problem lösen?

Der Technology Compass will KMU unterstützen, indem er zu unterschiedlichen Themen Assessments und Workshops durchführt sowie ein Netzwerk aus Partnern und internationalen Experten schafft, welche den Unternehmen in Sachen Technologie-Innovationen mit Rat und Tat zur Seite stehen können.

An wen richtet sich der Technology Compass?

- An Unternehmen mit unklaren kurz- oder mittelfristigen Innovationsstrategien
- An Unternehmen mit mangelnden Ressourcen für die Umsetzung von Innovationen
- An Unternehmen mit speziellem Unterstützungsbedarf technischer Natur oder in Forschungsfragen

Konkrete Ziele:

- Präventive Identifizierung des Innovationspotentials in Bezug auf Management und Technologie
- Ausarbeitung von Leitlinien für die Umsetzung von Innovationsstrategien
- Aufzeigen von Möglichkeiten zur Zusammenarbeit zwischen Forschungseinrichtungen und Unternehmen
- Hinweise zu Fördermaßnahmen (EU, Interreg, auf nationaler, regionaler und provinzieller Ebene)



Beschreibung Zusatzmodule



Modul 1 – Customer ID: Dieses Modul ermöglicht es für jedes Kundensegment (sowohl schon bestehende als auch potenzielle Kunden) einen Steckbrief zu erstellen. Daraufhin erfolgt ein Abgleich zur Vereinbarkeit des Produktangebots mit den Kundenbedürfnissen.



Modul 2 – Service Blueprint: Dieses Modul ermöglicht, die Visualisierung eines Dienstleistungsprozesses sowohl aus Kunden – als auch aus Unternehmersicht, um mögliche Ineffizienzen aufzudecken.



Modul 3 – Business Model Canvas: Dieses Modul ermöglicht es alle wesentlichen Elemente eines erfolgreichen Geschäftsmodells in ein skalierbares System zu bringen und somit über das eigene Geschäftsmodell zu reflektieren.



Modul 4 – Methodology Workshop: Wie kann ich mein Produkt verbessern? Dieses Modul dient als Einführung in den Problemlösungsprozess mithilfe von Kreativmethoden.



Modul 5 – Knowledge Assessment: Mit diesem Modul erhält das Unternehmen eine Bewertung seiner Wissensmanagementkompetenzen in den vier Bereichen: Strategie, Personal, Prozesse und ICT sowie zukünftige Handlungsempfehlungen.



Modul 6 – Innovation Assessment: Dieses Modul bietet Unternehmen ein Benchmarking von Innovationsmanagement an. Damit erhalten Unternehmen Einblick in die Leistungsfähigkeit ihres eigenen Innovationsmanagements im Vergleich zu den Wachstumschampions und zum Durchschnitt.